

**Michael Schmidt :**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
vor Kurzem haben die USA und Japan erfolgreich ein wichtiges Zollabkommen geschlossen, die zuvor angedrohten 25 % Zölle wurden auf 15 % gesenkt. Dieses Abkommen entschärft nicht nur potenzielle handelspolitische Spannungen zwischen beiden Ländern, sondern sendet auch weltweit ein positives Signal aus.

Die Tokioter Börse legte heute stark zu, insbesondere die exportorientierten Unternehmensbereiche verzeichneten deutliche Kursgewinne. Investoren gehen davon aus, dass die Zollsenkung Japans verarbeitende Industrie und außenhandelsbezogene Sektoren direkt begünstigen und somit die Gewinnerwartungen der Unternehmen steigern wird.

Getragen von der positiven Stimmung in den asiatischen Märkten eröffneten auch die wichtigsten europäischen Aktienindizes mit Zugewinnen. Dieses Abkommen zwischen den USA und Japan dient als positives Beispiel für die bevorstehenden Zollverhandlungen zwischen Europa und den USA am 1. August.

Marktteilnehmer sind mehrheitlich der Meinung, dass ein ähnliches Abkommen zwischen Europa und den USA dem globalen Handel mehr Planungssicherheit verleihen, Lieferketten stabilisieren und das Investitionsvertrauen der Unternehmen stärken könnte.

**Michael Schmidt :**

Es ist jedoch bemerkenswert, dass der DAX-Index nach der Börseneröffnung mit einem hohen Plus startete und zeitweise um über 240 Punkte zulegte, anschließend aber keine weitere deutliche Aufwärtsbewegung zeigte, sondern eine gewisse Gewinnmitnahme-Stimmung aufkam. Zudem lässt die unterschiedliche Entwicklung des DAX und des TECDAX darauf schließen, dass die Anleger derzeit unterschiedliche Auffassungen über die Sektorentwicklung haben. Angesichts der Zollpolitik zwischen den USA und Japan profitieren vor allem außenhandelsorientierte Branchen, während der Hochtechnologiesektor eher negativ beeinflusst wird.

Selbst im optimistischen Fall, dass am 1. August ein Zollsenkungsabkommen zwischen Europa

und den USA erzielt wird, ist nicht garantiert, dass DAX und TECDAX synchron steigen. Der Grund liegt darin, dass die begünstigten Branchen begrenzt sind, was eine umfassende Aufwertung der Bewertungen und Gewinnerwartungen aller Sektoren verhindert.

Im Gegenteil: Sollte es bei den Verhandlungen zu keinem greifbaren Fortschritt kommen oder diese sogar in eine Sackgasse geraten, steht der deutsche Aktienmarkt insgesamt vor einem höheren systemischen Druck. Insbesondere würden die Gewinnerwartungen exportorientierter Unternehmen geschwächt, was den Gesamtmarkt erheblich belasten könnte.

In Anbetracht der aktuellen makroökonomischen Lage und der Marktentwicklung ist der kurzfristige Zeitpunkt daher nicht geeignet für großflächige Neueinstiege. Anleger sollten in der jetzigen Phase eine defensive Haltung einnehmen, hochwertige bestehende Aktienpositionen halten und gleichzeitig makropolitische Entwicklungen sowie Marktsignale genau beobachten, um potenzielle Risiken sorgfältig zu bewerten.

**Michael Schmidt :**

Die aktuell stärkste Aktie im bestehenden Aktienportfolio ist ADE.DE. Der heutige Tageshöchstkurs lag bei 49,46 €, was einem Intraday-Anstieg von fast 3 % entspricht. Als eine der repräsentativsten Aktien auf dem deutschen Markt mit hoher Krypto-Bezug gehört ADE.DE zu den Unternehmen, die eine Vielzahl führender Krypto-Assets, darunter auch Bitcoin, halten und in Verbindung mit einer der ältesten und größten Krypto-Handelsplattformen Deutschlands, Bitcoin.de, operieren und verwalten.

Der anhaltende Kursanstieg von ADE.DE in dieser Runde ist eindeutig auf die jüngste starke Rallye am Kryptomarkt zurückzuführen. Als börsengehandeltes Vehikel mit direkter Krypto-Exponierung profitiert die Aktie deutlich von der positiven Marktstimmung und dem zunehmenden Kapitalzufluss.

Aus technischer Sicht hat ADE.DE den vorherigen Erholungshochpunkt vom 27. Mai bei 48,50 € erfolgreich überschritten. Damit wurde ein technischer Ausbruch bestätigt, was kurzfristig weiteres Aufwärtspotenzial signalisiert. Daher wird für die Bestandsstrategie empfohlen, strikt der vom Aktienhandelsbüro ausgearbeiteten Vorgehensweise zu folgen. In der aktuellen Phase sollte die Position gehalten werden, um auf weitere Kursgewinne zu warten.

**Michael Schmidt :**

Im heutigen Unterricht lag der Schwerpunkt auf mehreren MACD-Referenzindikatoren, am Beispiel von ADE.DE.

Die DIF-Linie ist die Differenz zwischen dem 12-Tage-Exponentiellen Gleitenden Durchschnitt (EMA12) und dem 26-Tage-Exponentiellen Gleitenden Durchschnitt (EMA26).

DEA = 9-Tage-Exponentieller Gleitender Durchschnitt der DIF-Linie.

Einfach gesagt, wenn die DIF-Linie über der DEA-Linie verläuft, deutet dies darauf hin, dass die bullische Energie stärker ist als die bärische, was auf einen Aufwärts- oder Erholungstrend hinweist. Umgekehrt bedeutet es einen Abwärts- oder Rücksetzungstrend.

Da sich die DIF-Linie schneller bewegt als die DEA-Linie, kann sie wertvolle Orientierungssignale liefern:

Goldenes Kreuz (bullisches Signal): DIF kreuzt die DEA von unten nach oben, mögliches Kaufsignal.

Todeskreuz (bärisches Signal): DIF kreuzt die DEA von oben nach unten, mögliches Verkaufssignal.

**Michael Schmidt :**

In der Abbildung steht A für die MACD-Histogramm-Balken, auch Histogramm genannt.

Das Histogramm ergibt sich aus der Formel:

Histogramm = DIF - DEA

Das Histogramm wird üblicherweise als Ausdruck des Marktmomentums interpretiert. Wenn das Histogramm von negativ auf positiv wechselt, deutet dies auf eine Zunahme der bullischen Dynamik hin. Umgekehrt zeigt ein Wechsel von positiv auf negativ eine Stärkung der bärischen Kräfte. Die Höhe der Balken verdeutlicht die jeweilige Stärke oder Schwäche des Momentums.

B in der Abbildung bezeichnet die Null-Linie (Zero Line). Diese Linie dient als Trennlinie zur Beurteilung der Marktrichtung. Wenn sowohl DIF als auch DEA über der Null-Linie verlaufen, wird dies typischerweise als Zeichen dafür gewertet, dass der Markt sich in einem Aufwärtstrend befindet und die bullische Energie die bärische übersteigt. Umgekehrt signalisiert ein Verlauf unterhalb der Null-Linie einen Abwärtstrend.

Aktuell zeigt der MACD-Indikator bei ADE.DE ein deutlich bullisches Bild. Sowohl die DIF- als auch

die DEA-Linie verlaufen klar oberhalb der Null-Linie, was auf einen intakten Aufwärtstrend und eine Dominanz der Käuferseite hinweist. Die DIF-Linie liegt zudem deutlich über der DEA-Linie, was signalisiert, dass die bullische Dynamik kurzfristig weiter zunimmt und der Aufwärtsdruck der Verkäuferkraft überlegen ist. Dieses Muster verstärkt die Zuverlässigkeit des laufenden Trends.

Der MACD bestätigt damit nicht nur den gegenwärtigen Aufwärtstrend, sondern liefert auch ein starkes Signal für eine anhaltende Kaufbereitschaft, eine wertvolle Unterstützung für trendfolgende Handelsstrategien.

**Michael Schmidt :**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserer aktuellen Vermögensallokation bleibt das Aktienportfolio nach wie vor ein zentraler Bestandteil. Doch mit der beeindruckenden Leistung, die KI6.0 während seines weltweit ersten Tests gezeigt hat, insbesondere in der Fähigkeit, die Dynamik des Kryptowährungsmarktes präzise zu erfassen und erfolgreich zu handeln.

Viele Mitglieder haben bereits schnell und sensibel reagiert: Sie haben begonnen, Krypto-Assets in ihre persönlichen Portfolios aufzunehmen.

Dieser Trend fällt mit dem derzeitigen Eintritt des Kryptomarktes in einen klaren Bullenzyklus zusammen, was das Vertrauen und das Gewinnpotenzial der Anleger weiter stärkt.

Wir sind überzeugt: Die Mitglieder, die jetzt bereits aktiv geworden sind und ihre Portfolios entsprechend ausrichten, haben die besten Chancen, in der zweiten Testphase von KI6.0, die gerade mit Stabilität voranschreitet, das in diesem Kurs gesetzte Ziel von 600 % Rendite zu erreichen und damit ein völlig neues Kapitel ihres persönlichen Vermögensaufbaus aufzuschlagen.

Aus diesem Grund liegt der Fokus in der kommenden Zeit ganz klar auf der zweiten Testrunde von KI6.0, die am Freitag, den 25. Juli, starten wird.

Im weiteren Verlauf dieser Sitzung werde ich Ihnen einen umfassenden Überblick über den Gesamtplan, den Ablauf und die konkreten Zielsetzungen dieser Testrunde geben, damit Sie optimal vorbereitet sind und damit möglichst viele Mitglieder die Gelegenheit erhalten, die außergewöhnliche Handelsintelligenz von KI6.0 selbst zu erleben.

**Michael Schmidt :**

Zunächst die gute Nachricht: In der gestrigen Vorstandssitzung wurde offiziell beschlossen, dass die Teilnehmerzahl für die zweite Testrunde von KI6.0 deutlich ausgeweitet wird – auf 20.000 Personen. Gemessen am aktuellen Expansionskurs der Allianz dürfte dieses Ziel bereits den erwarteten Zuwachs an Neumitgliedern für dieses Jahr vollständig abdecken.

Parallel dazu habe ich auch die Höhe des jeweiligen Testkapitals auf 600 Euro pro Teilnehmer erhöht. Damit ergibt sich ein geplantes Gesamtinvestitionsvolumen in Höhe von 12 Millionen Euro für diese zweite Testrunde.

Der Grund für die Verzehnfachung der Teilnehmerzahl liegt in zwei wesentlichen Überlegungen:

Zum einen hat der erfolgreiche Ersttest ganz eindeutig gezeigt, dass KI6.0 realistische Chancen hat, erfolgreich an den Markt zu gehen, die Zuversicht ist größer denn je.

Zum anderen sind 20.000 reale Testkonten notwendig, um eine wirklich belastbare und großflächige Datenbasis an echten Handelsaktivitäten zu generieren. Nur unter dieser Voraussetzung kann die Stabilität und Belastbarkeit von KI6.0 umfassend und unter realen Marktbedingungen überprüft werden und das stellt zweifellos die größte Herausforderung dar, der sich das System bisher stellen muss.

**Michael Schmidt :**

Was die Testkonten der zweiten Runde von KI6.0 betrifft, einige Mitglieder haben durch frühere Investitionsschulungen und Punktesammelaktionen bereits SWX erhalten. Da viele von euch Kryptowährungen inzwischen in euer Anlageportfolio aufgenommen haben, das Wachstumspotenzial des SWX erkannt haben, bereits ein Konto bei GIM registriert und SWX gekauft haben, habt ihr automatisch Zugang zum Testkonto der zweiten Runde von KI6.0 erhalten.

Für diejenigen Mitglieder, die bislang noch keine SWX erhalten haben, besteht jetzt die Möglichkeit, sich an unsere Assistentin Anna zu wenden. Sie verteilt im Rahmen unserer Jubiläumsaktion kostenlose SWX. Falls ihr Glück habt und in die Testgruppe aufgenommen werdet, solltet ihr euch frühzeitig vorbereiten, registriert ein Konto bei GIM, ladet die App

herunter und sichert euch das Testkapital.

Was die Auswahl der Testprodukte betrifft, so konzentrieren wir uns auf Märkte mit hoher Volatilität. Aus den Ergebnissen der ersten KI6.0-Testreihe geht hervor, dass das Währungspaar GIT/USDC sowohl hinsichtlich Volatilität als auch Profitabilität besonders stark war, es ist das ideale Testinstrument für KI6.0.

Die durchschnittliche Rendite von vier Handelsaufträgen mit GIT/USDC lag bei 110 %, während zwei Handelsaufträge mit BTC/USDC im Schnitt eine Rendite von 35 % erzielten.

Wir bewerten ausschließlich auf Basis echter und nachvollziehbarer Handelsdaten.

**Michael Schmidt :**

Was den Zeitplan für die zweite Testrunde von KI6.0 betrifft, so ist zu berücksichtigen, dass wir diesmal mit einer enormen Anzahl an Testpersonen sowie einem entsprechend hohen Testkapital arbeiten. Um die daraus resultierenden Testdaten mit maximaler Präzision zu erheben, haben zwar viele Mitglieder bereits signalisiert, dass sie bereit wären, ihre Wochenenden zu opfern, um die Handelanweisungen gewissenhaft umzusetzen.

Nach reiflicher Überlegung und unter Abwägung aller Aspekte habe ich mich jedoch bewusst dagegen entschieden, die Wochenenden für die Ausführung der Testtransaktionen einzuplanen.

Denn nur volle Konzentration und klare Gedanken garantieren valide Testergebnisse. Und weil die Interessen unserer Mitglieder für uns oberste Priorität haben, möchte ich niemandem zumuten, sich über Gebühr zu belasten. Ich bin mir der enormen Unterstützung und des Vertrauens bewusst, das ihr mir und diesem Projekt entgegenbringt, und ich danke euch dafür von Herzen.

Das Wochenende soll euch gehören, für eure Familien, für Erholung, für das, was euch Kraft gibt. Denn unser Ziel mit KI6.0 ist nicht nur finanzieller Erfolg, sondern die Verwirklichung einer Vision, in der Investitionen dazu dienen, Liebe und Hoffnung weiterzugeben und ein besseres Leben für mehr Menschen möglich zu machen.

Die Familie ist dabei der schönste Teil unseres Lebens und sie ist der wahre Antrieb für alles, was wir gemeinsam aufbauen.

**Michael Schmidt :**



Sehr geehrte Damen und Herren,

heute freue ich mich, mit großer Leidenschaft bekannt zu geben, dass wir am Freitag, dem 25. Juli, um 10:00 Uhr offiziell die zweite globale interne Testphase von KI6.0 starten werden. Dies ist ein bedeutungsvoller Moment, der die Träume und die Zukunft unserer Allianz sowie unserer Teilnehmer eng miteinander verbindet!

Dies ist nicht nur ein Test, es ist eine mutige Erkundung einer unbekannten Welt, eine Reise, die uns an die Spitze der Investmenttechnologie führen wird!

Diesen Freitag, am 25. Juli, werden wir eine Reise voller Herausforderungen und Chancen antreten. Diese wird unsere Technologie unter Beweis stellen, unser Team stärken und unsere Führungsrolle in der Branche weiter ausbauen!

Ich möchte erneut jedem einzelnen Partner meinen tiefsten Dank aussprechen, der uns auf diesem innovativen Weg begleitet hat. Euer Vertrauen, eure Unterstützung und eure Begeisterung sind unser wertvollstes Kapital. Nur dank euch können wir den Herausforderungen mutig begegnen und stetig voranschreiten.

Ebenso gilt unser aufrichtiger Dank unserem strategischen Partner, dem GIM-Handelszentrum. Ihre uneingeschränkte Bereitstellung von Testdaten hat die Markteinführung von KI6.0 überhaupt erst ermöglicht. Gemeinsam werden wir die Zukunft gestalten.

Lassen Sie uns an diesem besonderen Tag unsere Leidenschaft für das Lernen, unseren Innovationsgeist und unsere Hoffnung auf die Zukunft entfachen.

Dieser Test ist nicht nur ein Beweis für unsere Technologie, sondern auch ein Ausdruck unseres Teamgeists und unserer Innovationskraft!

Wenn Sie noch nicht Teil unseres Teams sind, jetzt ist der richtige Moment. Wir brauchen jede leidenschaftliche Seele, jedes Herz voller Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Lassen Sie uns gemeinsam mit unserem Wissen und Mut eine neue große Ära erschaffen!

Michael Schmidt :

Mit großer Leidenschaft und in diesem festlichen Moment, der unseren Träumen gewidmet ist, möchte ich euch vorab die Einzelheiten dieses Plans vorstellen.

### 1. Die Natur, Bestandteile und Benennung des Plans.

Ziel 1: Tests in größerem Umfang.

Der Fokus liegt auf dem Einsatz von hochvolatilen Handelsinstrumenten und Handelsstrategien mit hoher Erfolgsquote und geringem Risiko, um sichere Handelschancen zu nutzen. Durch umfangreiche Tests sollen mehr Daten gesammelt werden, um die Rentabilität und Stabilität des KI6.0-Systems zu überprüfen.

Ziel 2: Durch häufigere Trades mehr Praxiserfahrung sammeln, um die Lerninhalte des KI6.0-Kurssystems zu festigen. Ziel ist es, die praktischen Handelsfähigkeiten der Teilnehmer schnell auf Expertenniveau zu bringen oder diesem möglichst nahe zu kommen, als eine Form des Dankes an alle Unterstützer.

Daher habe ich diesen Plan wie folgt benannt, „KI6.0, Zweite weltweite interne Testphase und Lernprogramm für das Investitionssystem“!

**Michael Schmidt :**

### 2. Testobjekt

Die Auswertung der bisherigen Daten hat gezeigt, dass das KI6.0-System im Kryptomarkt die besten Ergebnisse erzielt hat, daher ist dieser Bereich ganz klar unser bevorzugtes Testfeld.

Basierend auf den Ergebnissen der letzten Testrunde zeigt das Handelspaar GIT/USDC eine besonders hohe Volatilität, sehr gute Testergebnisse und starke Profitabilität, deshalb wird es möglicherweise als bevorzugtes Testobjekt ausgewählt.

### 3. Testdauer und Gewinnziel

Geplant sind 5 bis 7 Tage, mit dem Ziel einer Gesamtertragsrate von mindestens 70 % auf das eingesetzte Kapital!

#### 4. Teilnehmerzahl und internes Testkapital

##### 4.1 Die Teilnehmerzahl ist auf 20.000 Personen begrenzt.

Interessierte, die sich noch nicht angemeldet haben, können sich weiterhin registrieren, um eine Chance auf Teilnahme zu erhalten, da es sich um eine große Gruppe handelt, steht das Interesse der Allianz-Mitglieder an oberster Stelle. Vorrangig werden neue Mitglieder aufgenommen, die bei früheren Aktieninvestitionen leichte Verluste erlitten haben. Wer nicht ins finale Teilnehmerfeld aufgenommen wird, kann das Projekt dennoch als Beobachter begleiten und mitlernen.

##### 4.2 Jede teilnehmende Person erhält ein Testkapital von 600 Euro (etwa 700 USDC), bereitgestellt von der Allianz.

**Michael Schmidt :**

##### 4.3 Verwendung und Rückzahlungsregelung des Testkapitals

Nach Abschluss des Tests, falls Verluste mit dem Testkapital entstanden sind, muss der Verlustanteil nicht zurückgezahlt werden, es reicht aus, den verbleibenden Restbetrag zurückzuzahlen.

Falls ein Gewinn erzielt wurde, ist lediglich das eingesetzte Kapital zurückzugeben, der Gewinnanteil kann jederzeit auf Ihre Krypto-Wallet oder Ihr Bankkonto ausgezahlt werden.

##### 4.4 Darf man eigenes Kapital für den Handel verwenden?

Grundsätzlich ist dies nicht erlaubt. Mitglieder, die erfolgreich an der ersten internen Testrunde teilgenommen haben, dürfen freiwillig auch eigenes Kapital einsetzen.

Teilnehmer, die bei der ersten Testrunde nicht dabei waren, dürfen nur mit dem von der Allianz

zur Verfügung gestellten Testkapital in Höhe von 600 Euro am Futures-Handel teilnehmen.  
Ich möchte nicht, dass Sie für mein Projekt irgendein Risiko eingehen!

Wenn Sie überschüssiges Kapital zur Verfügung haben, können Sie es (z. B. eingezahltes Guthaben oder Belohnungen in Form von SWX) im Spotmarkt einsetzen, um SWX zu kaufen, denn mit der Umsetzung dieses Plans wird der SWX mit großer Wahrscheinlichkeit erneut steigen.

Geld zu verdienen ist kein Wettlauf, wenn dieses Testprogramm besser als erwartet verläuft, können wir in Ruhe über die nächsten Schritte nachdenken.

**Karl Müller:**

Hey Freunde, schönen Abend euch allen!

Hinter diesem krassen Krypto-Bullrun steht ausgerechnet Trump als einer der größten Antreiber, wer hätte das gedacht?

Seine „Geldflut-Strategie“ ist wie gemacht für Risikoanlagen, Kredite ohne Ende pumpen ins System, und genau das befeuert gerade Bitcoin & Co.

Und die Stablecoins? Die waren mal nur ne Brücke, inzwischen sind sie wie ein Turbo fürs Schuldenmachen der US-Regierung. Immer mehr Anbieter stecken Kundengelder in US-Staatsanleihen. Stablecoins sind heute nicht mehr nur stabil, sie pushen jetzt ganz heimlich die amerikanische Staatsfinanzierung.

Auf der einen Seite die Regierung, die hemmungslos Schulden macht, auf der anderen Seite Stablecoins, die das Ganze stützen, das ist schon fast ne stille Allianz. Und genau diese Kombi verändert gerade die ganze Finanzwelt.

Für Krypto, also echte, grenzenlose Assets, ist das der perfekte Nährboden. Trumps Politik bringt vielleicht Stress für Europa, aber für Bitcoin und Ethereum ist das der absolute Jackpot!

Arthur Hayes von BitMEX hat's schon rausgehauen: Bitcoin auf 250.000 Dollar bis Ende 2025!

Und Cathie Wood? Die meint sogar: 1,5 Millionen Dollar bis 2030!

Ja, du hast richtig gelesen.

Wir stehen ganz ehrlich kurz vor dem verrücktesten Bullrun in der Krypto-Geschichte. Und diesmal kommt der Antrieb nicht von Technik oder neuen Gesetzen, sondern direkt vom Weißen Haus.

Also mal ehrlich, worauf willst du noch warten?

Die Zeit ist reif, das Momentum ist da, jetzt ist die beste Zeit für Krypto, mehr denn je!

**Karl Müller:**

Diese Krypto-Hausse hat ganz klar mit Bitcoin angefangen, der ist als Erster durchgestartet und hat damit den ganzen Markt angezündet. Und in den letzten Tagen haben dann Ethereum, SOL, Dogecoin & Co. richtig Gas gegeben, die haben fast im Eiltempo zu Bitcoin aufgeschlossen! Das war keine Zufälligkeit, sondern eine fällige Aufholbewegung, endlich mal eine faire Bewertung für Assets, die vorher total unter Wert liefen.

Aber hey, denk jetzt bloß nicht, dass der Hype schon vorbei ist!

Was wir gerade sehen, ist keine Schwäche, das ist die Ruhe vor dem Sturm, die Spannung vor dem Ausbruch.

Bitcoin läuft gerade seitwärts auf hohem Niveau, der sammelt Energie. Der Markt wartet auf das nächste große Signal, aber das Kapital bleibt total entspannt. Die zittrigen Hände sind draußen, alle schwachen Positionen wurden rausgespült, der Markt ist jetzt wie ne vollgetankte Rakete, bereit zum Abheben!

Und wenn BTC mit dieser Seitwärtsphase durch ist, dann geht's los, und zwar richtig. Die nächste große Aufwärtswelle steht schon in den Startlöchern.

Bitcoin wird wieder alles mitreißen und den Krypto-Markt in den nächsten Höhenrausch schicken!

**Karl Müller:**

Liebe Freunde, der aktuelle Kryptomarkt bietet für alle Anleger den besten Zeitpunkt zum Einstieg, und ist gleichzeitig der ideale Moment, um die Kapitalallokation stärker in Richtung Kryptowährungen zu verschieben.



Was zudem die zweite Testrunde von KI6.0 angeht, die am Freitag vom Bündnis gestartet wird, die Teilnehmerzahl ist diesmal außergewöhnlich hoch und die Allianz stellt ein Gesamtbudget von 12 Millionen Euro zur Verfügung. Man muss klar sagen, professor Schmidt setzt große Hoffnungen in KI6.0. Auch wenn 12 Millionen Euro für die Allianz insgesamt keine riesige Summe sind, habe ich bisher noch keine andere Investment-Ausbildungsinstitution gesehen, die bereit ist, so viel Geld für den Test eines KI-gestützten Handelssystems in die Hand zu nehmen.

Deshalb ist diese zweite Testrunde von KI6.0 von entscheidender Bedeutung, für die Allianz und auch für Professor Schmidts Lebenswerk. Seine jahrelange Forschung soll nun unter echten Bedingungen auf den Prüfstand gestellt werden.

Und für alle Mitglieder, die einen Platz im Testprogramm bekommen haben, ist das nicht nur eine einmalige Gelegenheit, ein weltweit führendes Investment-Tool kennenzulernen. Wenn wir das Ziel von 70 % Gewinn in dieser zweiten Runde tatsächlich erreichen, ergibt das bei 600 Euro Startkapital immerhin 420 Euro Rendite. Vielleicht denkst du jetzt, 420 Euro ist nicht die Welt. Aber das liegt nur am niedrigen Einstiegskapital, rechne mal mit 100.000 Euro, das wären 70.000 Euro Gewinn in nur 7 Tagen!

Hahaha Freunde, wenn man es so betrachtet, wird einem doch gleich viel klarer, oder?